Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Dierkow-Neu

Sitzungstermin: Dienstag, 11.03.2014

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr Sitzungsende: 21:00 Uhr

Ort, Raum: Beratungsraum Stadtteil- u. Begegnungszentrum Dierkow, Lorenzstraße

66, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Vorsitz

Martin Lau CDU

reguläre Mitglieder

Maik GraskeFÜR RostockRudolf PfauDIE LINKE.Edith ThurowDIE LINKE.Edgar HoffmannSPDMarianne ThomasSPD

Johanna Petzoldt BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Dirk Schneider FDP

Verwaltung

Karl Raeuber

Wolfgang Westphal Ortsamt Ost Rolf Schumann Ortsamt Ost

Heiko Tiburtius Tief- und Hafenbauamt

Gäste

Christian Hanke Quartiermanager Dierkow Neu Steffen Ohm Leiter SBZ Dierkow-Neu

Frank Schlösser Internetzeitung " das ist

rostock.de"

CDU

Einwohnerinnen und Einwohner

Ostseezeitung

Sachkundige Einwohner

Gernot Liebke Bauausschuss

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Werner HahnDIE LINKE.entschuldigtN. N.NPDnicht besetzt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.02.2014
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 5 Aktuelles
- 5.1 "Sanierung der Infrastruktur im Stadtteil"
- 5.2 Vorbereitung des 4. Zukunftsforums "Mit dem Nordosten wird Rostock erst rund"
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 157 Wohneinheiten (WE) und Stellplätzen", Rostock, Gutenbergstr. 84, Az.: 02194-13 Vorlage: 2014/BV/5337
- 7 Berichte der Ausschüsse
- 7.1 Kultusausschuss
- 7.2 Bauausschuss
- 8 Berichte der Vereine
- 9 Bericht des Quartiermanagers
- 10 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes
- 11 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Lau eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder und Gäste. Die Einladung aller Ortsbeiratsmitglieder erfolgte ordnungsgemäß. Die Bekanntmachung erfolgte im Städtischen Anzeiger am 26.02.2014 und per Aushang im Schaukasten des Ortsamtes ab dem 26.02.2014.

Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von neun bei insgesamt elf Mitgliedern gegeben.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Herr Lau es liegen keine Änderungsanträge bezüglich der Tagesordnung vor. Damit gilt die mit der Einladung verschickte Tagesordnung als bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.02.2014

Herr Lau stellt fest, dass keine Einwände zur Niederschrift vom 11.02.2014 vorliegen. Somit gilt die Niederschrift als genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Pfau:

- 2 Bänke sind beim Penny-Markt in der Walter-Butzek-Str. defekt

Herr Hanke:

- es gibt Probleme mit Falschparkern im Bereich Kurt-Schumacher-Ring 18 bis 20 (auf den Innenhof) und in der Hartmut-Colden-Str. (Wendehammer)

Herr Liebke:

beim Outsider wird auf dem Gehweg geparkt

TOP 5 Aktuelles

TOP 5.1 "Sanierung der Infrastruktur im Stadtteil"

Herr Lau:

 begrüßt Herrn Tiburtius und schildert kurz die Situation im Stadtteil Dierkow-Neu, das dieses Jahr 30 Jahre wird. Einige Baumaßnahmen wurden 2013 durchgeführt u.a.
 Teilsanierung der Dierkower Allee, aber nur Straßenseitig und keine Geh- und Radwege in diesem Bereich. Es wurde ein Maßnahmeplan vom Ortsbeirat erarbeitet und bei der Verkehrskonferenz vorgetragen.

Herr Tiburtius:

- die Teilsanierung der Dierkower Allee lief über das Schlaglochprogramm für die Straßen, dadurch konnten die Geh- und Radwege nicht mit saniert werden
- in dem Bereich Geh- und Radwege besteht im Stadtteil natürlich Handlungsbedarf

Herr Graske:

 informiert über die Vorschläge für strategische Maßnahmen u.a. Verkehrsverbindungen zwischen der Hartmut-Colden-Str. und der Berringerstr.; Walter-Butzek-Str. und den Kurt-Schumacher-Ring sowie zwischen der Gutenbergstr. und der Heinrich-Tessenow-Str.

Diskussion:

- es sollte daran gedacht werden, dass bei neuen Verkehrsverbindungen der Verkehrsfluss verändert wird, in einigen Bereichen zwar beruhigt, in anderen aber deutlich erhöht
- einige Flächen sind schon so in der Flächengestaltung integriert und werden gepflegt, der Grünbereich würde fehlen
- einige Verkehrs- bzw. Wegeverbindungen wurden durch das Quartierblatt der RGS vorgeschlagen

Herr Tiburtius:

- es ist zu prüfen, ob die Notwendigkeit weiterer Zufahrten in das Stadtteil besteht
- die mehrfachen Überquerungen der Straßenbahntrasse wird auch ein Problem darstellen

Herr Westphal:

- die Verbindung zwischen der Heinrich-Tessenow-Str. und der Gutenbergstr. wird schon seit Jahren diskutiert, allein schon die Erreichbarkeit des Ärztehauses Dierkow, läuft nur über die Heinrich-Tessenow-Str. und den Kurt-Schumacher-Ring

Herr Lau, bittet die Notwendigkeit der einzelnen Verkehrsverbindungen noch einmal zuprüfen.

Herr Graske:

 informiert über die sicherheitsrelevanten Maßnahmen u.a. Schaffung von Zugängen zum Gehweg der Hauseingänge Dierkower Höhe 31 bis 40; Entfernung von Barrieren und Unfallgefahren auf dem Gehweg Kurt-Schumacher-Ring 94 bis 112 sowie Schaffung von ausreichender Beleuchtung im Bereich Kurt-Schumacher-Ring in Richtung Dierkower Allee und in der Walter-Butzek-Str. 18 – 21

Herr Tiburtius:

- bittet den Ortsbeirat um Benennung der Zugänge im Bereich Dierkower Höhe 31 bis 40
- die zusätzlichen Beleuchtungen in den Bereichen Kurt-Schumacher-Ring/Dierkower Allee sowie Walter-Butzek-Str. wird vom Tiefbauamt geprüft
- solche Projekte sollten nicht als Bürgerprojekte aufgenommen und umgesetzt werden, sondern durch das Tiefbauamt ausgeführt werden

Herr Graske:

- informiert über die Sanierung- und Erneuerungsmaßnahmen u.a. Erneuerung der Gehund Radwege (Baujahr vor 1990) im ganzen Stadtteil

Herr Tiburtius:

- die Geh- und Radwege müssen überprüft und geplant werden
- bittet den Ortsbeirat um Unterstützung, die Sanierung der Geh- und Radwege mit Anträgen des Ortsbeirates an die Bürgerschaft voran zutreiben

Herr Graske:

- informiert über die Verkehrsleitmaßnahmen u.a. Prüfung der Lichtsignalanlagen **Herr Lau:**

- bittet um Prüfung des Verkehrsaufkommen im Bereich Fußgängerampel Dierkower Allee **Herr Tiburtius**:

- das Tiefbauamt wird die Notwendigkeit der LSA in diesen Bereich prüfen
- die Gutenbergstr. wird 2014 mit einen Dünnschichtbelag belegt und 2015 ein Teil der Hinrichdorfer Str., die Planung dafür erfolgt Ende 2014

Frau Petzoldt:

- die Radwege sind alle in einen sehr schlechten Zustand

Herr Tiburtius:

 es ist ein Radweg von der Stadt über die Gutenbergstr. in Richtung Nordosten in der Vorplanung, der dann fertige Planungsentwurf wird den Ortsbeiräten zur Vorberatung vorgelegt

Herr Lau bedankt sich für die Ausführungen bei Herrn Tiburtius.

TOP 5.2 Vorbereitung des 4. Zukunftsforums " Mit dem Nordosten wird Rostock erst rund"

Herr Liebke:

 trägt die Änderungsvorschläge des Bauausschusses für die einzelnen Diskussionsergebnisse vor

Herr Lau:

 trägt die Änderungsvorschläge des Kultusausschuss für die einzelnen Diskussionsergebnisse vor

Herr Westphal:

- weist noch einmal darauf hin, dass Vorschläge für die kurz- (2011 2013) und mittelfristige (2013 – 2018) Maßnahmen wichtig sind
- die Punkte davor wurden als Bürgerhinweise beim letzten Bürgerforum eingebracht und mit in das vorliegende Papier aufgenommen

Herr Lau:

- die Ausschüsse werden die Änderungsvorschläge noch einmal überarbeiten

TOP 6 Beschlussvorlagen

TOP 6.1 Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 157 Wohneinheiten (WE) und Stellplätzen", Rostock, Gutenbergstr. 84, Az.: 02194-13 Vorlage: 2014/BV/5337

Herr Graske erläutert die Beschlussvorlage Nr. 2014/BV/5337 Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 157 Wohneinheiten (WE) und Stellplätzen", Rostock, Gutenbergstr.84, AZ.: 02194-13

Abmessungen: Geschosse 3 – 5

Drei Geschosse Richtung Gutenbergstr. Bis zu fünf Geschosse im nördlichen

Bereich

Funktion: ca. 157 Wohnungen; im Erdgeschoss nicht störendes Gewerbe (Friseur, Bäcker u. ä.)

Stellplätze: 1 Stellplatz pro Wohneinheit, davon 111 Stellplätze in den Tiefgaragen und 46 Stellplätze im Freien

Der Bauausschuss hat eine Stellungnahme für die Bauvoranfrage (2014/BV/5337) erstellt und verliest sie.

Herr Lau bittet um Abstimmung zur Stellungnahme.

Abstimmung: einstimmig dafür

Herr Lau bittet um Abstimmung der Beschlussvorlage 2014/BV/5337.

Abstimmungsergebnis:

l	Dafür:	9	
	Dagegen:	0	
	Enthaltungen:	0	

Angenommen	х
Abgelehnt	

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Voranfrage) "Neubau von Mehrfamilienwohnhäusern mit insgesamt 157 Wohneinheiten (WE) und Stellplätzen", Rostock, Gutenbergstr. 84, wird erteilt.

TOP 7 Berichte der Ausschüsse

TOP 7.1 Kultusausschuss

Frau Petzoldt:

- es findet am 12.03.2014 ein Gespräch zwischen Herrn Werner und den Leiter des Musikgymnasium Käthe-Kollwitz zum Thema "Egon Schultz" statt
- Ausarbeitung der Änderungsvorschläge zum "Entwicklungskonzept Nordost"

TOP 7.2 Bauausschuss

Herr Liebke:

- Vorbereitung Ortsteilspezifische Verkehrsanforderung 2014
- Ausarbeitung der Änderungsvorschläge zum "Entwicklungskonzept Nordost"

TOP 8 Berichte der Vereine

Herr Ohm:

- berichtet über die Personalsituation im SBZ zur Zeit finden Bewerbungsgespräche statt
- es sind noch Plaketten (zur Mühlenfestfinanzierung) "10 fürs 10te" zu haben

TOP 9 Bericht des Quartiermanagers

Herr Hanke berichtet:

- Bürgerprojekte Dierkow 2014 (50.000 Euro)

für kleinere städtebauliche Maßnahmen im Fördergebiet Dierkow Neu Bürgerprojekte 2013 – Umbau Treppenaufgang G.-A.-Demmler-Straße Frühjahr 2014 Beleuchtung K.-Schumacher-Ring 122/123 im Dez. 2013 umgesetzt

- 8. Dierkower Bürgerforum 24.3.2014, 17.30 Uhr, Aula Musikgymnasium Käthe Kollwitz
- Verfügungsfonds Dierkow (20.000 Euro)

Instrument für sozio-kulturelle Entwicklung des Stadtbereichs und Bürgerbeteiligung Stadtteilbüro Dierkow steht beratend für Projektideen zur Verfügung Kleinstprojekte bis 200,00 Euro können jederzeit gestellt werden

- BIWAQ (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier") "Auf Ostseekurs: Gesund in die Zukunft" (Träger AFW)

Projektverlängerung bis 31.10.2014

Modellvorhaben "Familiencoach Dierkow", Fortführung ab 1.11.2013 – 31.12.2014
 Träger AFW in Kooperation mit Volkssolidarität und in Zusammenarbeit mit Job-Center und Land M/V

Projekte, die im Rahmen der sozialraumorientierten Herangehensweise (Angeboten) Eingliederung und Wiedereingliederung von Menschen mit SGB II Bezug langzeitarbeitslosen Alleinerziehenden, Erwerbsfähigen in Bedarfsgemeinschaften Ziel: Wiedereinstieg Arbeitsmarkt, aktuelle Tätigkeiten stärken und erweitern hin zu voller Teilhabe am Arbeitsmarkt

Standorte für tätige Teams:

JoKi - "Job, Kind(er) und Ich" am Hannes-Meyer-Platz 27

Kontakte: 877 61 393 / 394

QID - Quartiersbezogenes Integrationsprojekt - SBZ-Dierkow

Kontakte: 877 60 446 / 447

- Mühlenfest 5.9.-7.9.2014

Orientierung rund um das Thema: "Reise durch Europa"
Die Vorbereitungsgruppe freut sich auf Ideen, Vorschläge und Unterstützung für 2014 zum 10. Jubiläum!!!
Unterstützungsaktion 10 fürs 10. !!!

- Termine:

16.3.2014, 10.00 – 13.00 Uhr, 9. Märchen-Familiade, Sporthalle Bertha-von-Suttner-Ring

24.3.2014, 17.30 Uhr, 8. Bürgerforum, Aula MGKK

31.3.-5.4.2014 "Dierkow räumt auf"

23.6.2014 4. Zukunftsforum Nordost

TOP 10 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtes

Herr Lau:

- am 24.03.2014 um 17.30 Uhr findet das nächste Bürgerforum im Musikgymnasium Käthe-Kollwitz statt. Herr Lau bittet um Teilnahme am 05.04.2014 "Dierkow räumt auf".

Herr Westphal:

- berichtet über ein Artikel in der NNN zum Wohnungsneubau der WG Union in Dierkow
- informiert, dass laut RGS die Ausschreibung für dem 2. Bauabschnitt für den "FFG Graben Dierkower Höhe" am 26.02.2014 erfolgte und die Bauzeit von Mai bis August 2014 sein soll
- es liegt dem Ortsamt eine Sondernutzung für einen Eiswagen, in den Zeitraum vom 01.03.2014 bis 30.09.2014, vor
- informiert über eine Einladung zum 19.03.2014 von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr in der Volkshochschule zum Thema "Plenum des Kommunalen Netzwerkes Integration und Migration in der Hansestadt Rostock"

TOP 11 Verschiedenes

Frau Thurow:

- berichtet über die Sitzung des Beirates der forensischen Klinik